

Tersteegen, Gerhard: 8. Jesus zu der Seele (1733)

1 Du sprichst, ich möge dich bewirken und bereiten;
2 Nun, streck die Hände aus und laß mich machen dann!
3 Dein eig'ner Will' und Sorg', dein Treiben und Arbeiten
4 Stört deine Ruh und macht, daß ich nicht wirken kann.
5 Schau nur die Blümlein an bei heiterm Sommerwetter,
6 Sie halten sich ganz still und öffnen ihre Blätter,
7 So scheint die Sonne drein und wirket sänftiglich;
8 So will ich's machen auch, halt dich nur leidentlich!

(Textopus: 8. Jesus zu der Seele. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57970>)